



Antrag an den BA 21 Pasing-Obermenzing für die Sitzung am 04.12.2018

Hohlkammerplakate – ein wiederkehrendes Ärgernis

Antrag

Die Landeshauptstadt München wird gebeten – ggf. auch mit Unterstützung des Stadtrats – zu prüfen inwieweit ein Verbot der Plakatierung mit sogenannten Hohlkammerplakaten – ist gleich „Wegwerfplakate“ möglich ist.

Die anderen Bezirksausschüsse sollten hierzu ebenfalls befragt werden.

Begründung

Ein regelmäßig zu Wahlkampfzeiten wiederkehrendes Ärgernis ist die zunehmende Plakatierung an Laternenmasten, Verkehrszeichen, Bäumen und anderen Stellen mit sogenannten Hohlkammerplakaten sowohl aus Kunststoff als auch aus Pappe. Im letzten Wahlkampf war dies besonders auffällig.

Bürgerinnen und Bürger beschweren sich vermehrt über diese temporäre Verschandelung der Stadtbezirke.

Darüber sind diese Plakate weder in der Produktion noch in der Entsorgung umweltfreundlich.

Dr. Constanze Söllner-Schaar
Fraktionssprecherin

Franziska Messerschmidt
Mitglied im BA 21